

Die Mobile Umweltschule

kommt direkt zu Ihnen in die Landkreise

GAP, WM, LL, STA, FFB, M-Süd

bietet

- Wald-, Wasser-, Wiesen- Programme
- Arbeitsaktionen zur Erhöhung der natürlichen Vielfalt im Kindergartengelände
- Fortbildungen für Kindergartenteams zum Thema „heimische Vielfalt der Natur erkennen und erfahrbar machen“

steht für

- Erleben vor Ort
- fachlich, methodisch und pädagogisch erfahrene Leitung
- über 15 Jahre praktische Erfahrung
- flexible, individuelle Durchführung
- Schonung der Umwelt, da die Aktionen vor Ort stattfinden
- unkomplizierte, einfache Buchung und Organisation

kostet

- *Wald – Wasser – Wiesen Programme*
Vormittag 3 Stunden (160,--€)
- Arbeitsaktionen auf dem Kindergartengelände
Vormittag 3 Stunden (160,--€) zzgl. Kosten für eventuell nötige Vorbereitungsarbeiten
- Fortbildungen für Kindergartenteams
Pro Modul (vgl. Innenseite) 260,--€

Termine

Für sämtliche Angebote nach Vereinbarung

Buchung und weitere Infos:

DIE MOBILE UMWELTSCHULE

Obere Burgleite 10, 82396 Pähl

Tel.+Fax: 08808/1456

Email: inf o@umweltbildung-ammersee.de

www.umweltbildung-ammersee.de

Ansprechpartner: Markus Blacek, Raphaela Blacek

Die Mobile Umweltschule ist eine Einrichtung des Naturschutzverbandes Schutzgemeinschaft Deutscher Wald, Landesverband Bayern e.V.

Kooperationspartner „Netzwerk Naturzeit“
der Bund Naturschutz Kreisgruppe Weilheim-Schongau

Kinder in die Natur !

Praxis und Forschung zeigen: Aufenthalte in der Natur tun Kindern gut und fördern ihre Entwicklung.

Kinder entdecken ihre Umwelt mit Augen, Ohren, Nase, Händen und Füßen, mit allen Sinnen - oft mit dem ganzen Körper. In der Hirnforschung hat man festgestellt, dass umso mehr Nervenerleitungen und Vernetzungen im Gehirn aufgebaut werden, je mehr Erfahrungen mit intensiven Sinnesindrücken und emotionalen Erlebnissen verknüpft sind. Umso komplexer kann dieses Gehirn später denken und sich erinnern. Aufenthalte in der Natur stärken aber auch Beweglichkeit und Abwehrkräfte und fördern Sozial- und Eigenverantwortung, Selbstbewusstsein, Mitgefühl und andere Fähigkeiten.

Wollen wir Kinder fit für die Zukunft machen und sie in ihrer Entwicklung zu körperlich, geistig und seelisch gesunden Erwachsenen begleiten, dann dürfen wir ihnen die Erlebnisse in der Natur nicht vorenthalten.

Heimische Vielfalt erleben

Die Vielfalt der Natur in unserer Region bietet dazu eine hervorragende Chance. Wie kaum eine andere Region ist die Landschaft zwischen Loisach, Lech und Amper mit einer vergleichbar großen Vielfalt an naturnahen Lebensräumen und hohen Artenvielfalt bei Pflanzen, Tieren und Pilzen gesegnet. Vielfalt der Natur bedeutet sowohl eine besondere Lebensqualität, beinhaltet aber auch eine Verpflichtung zur nachhaltigen Erhaltung. Das geht nur mit Menschen, die von Kindheit an eine positive Beziehung zu ihrem natürlichen Lebensumfeld aufbauen konnten.

Mit der Mobilen Umweltschule

Kinder wollen „begreifen“, selbstständig und möglichst selbstbestimmt ihr Lebensumfeld entdecken und die eigenen Möglichkeiten ausloten. Wir verstehen uns als Begleiter in diesem Prozess und versuchen die Kinder bei ihrem Entdecken in der Natur zu unterstützen. Freude am draußen sein ist dabei wichtig. Das wollen wir auch in unseren drei Angeboten vermitteln: Wald-, Wasser- und Wiesenausflüge
Arbeitsaktionen zur Erhöhung der natürlichen Vielfalt im Kindergartengelände
Fortbildungen zum Thema heimische Vielfalt der Natur erkennen und erfahrbar machen.

DIE MOBILE UMWELTSCHULE

Tel. + Fax: 08808/1456

EMail inf o@umweltbildung-ammersee.de

Kinder in die Natur !

Heimische Vielfalt erleben



Angebote für Kindertagesstätten rund um die Vielfalt der heimischen Natur

2013



Heimische Vielfalt der Natur rund um den Kindergarten

Vielfalt im Wasser, auf der Wiese und
im Wald erforschen und erleben

Halbtagesausflüge zu ausgewählten Lebens-
räumen in der Nähe der Kindertagesstätte

Mit unterschiedlichen Methoden (z.B. Naturbeobachtungen, Wahrnehmungs- und Bewegungsspiele, kreative Aktionen) und aufmerksamer Begleitung Spaß und Interesse der Kinder an der Natur unterstützen, eigenem Erfahren und Entdecken durch praktisches Tun mit allen Sinnen Raum geben, Phantasie und Kreativität im Umgang mit Naturmaterialien fördern, zum aktiven Handeln und zur Eigeninitiative motivieren und positive Erlebnisse ermöglichen.



Heimische Vielfalt der Natur im Kindergarten

Lebensräume im Garten der
Kindertagesstätte schaffen

Arbeitsaktionen zur Erhöhung der natürlichen
Vielfalt im Kindergartengelände

Gemeinsam mit den Kindern Lebensräume für Pflanzen und Tiere auf dem Kindergartengelände anlegen. Z.B. heimische Sträucher pflanzen, Trockenmauern bauen, Insektenhotel errichten, Vogelnistkästen zimmern, Wildwiesen anlegen. In der Folgezeit müssen die Anlagen von den Kindern betreut und natürlich das Gedeihen der Pflanzen und der Einzug von Tieren beobachtet werden. Selbst Hand anzulegen, macht Kindern Spaß und motiviert sie, aktiv zu werden und sich mit der Natur zu beschäftigen, es stärkt das Selbstbewusstsein und die Verantwortungsbereitschaft.



Heimische Vielfalt der Natur erkennen und erfahrbar machen

Fortbildungen für Kindergartenteams

Eine Fortbildung besteht aus zwei Modulen je halbtags zu einem ausgewählten Lebensraum. Sie soll MitarbeiterInnen in Kindertagesstätten motivieren, mit Kindern die vielfältigen heimischen Lebensräume zu entdecken. Um nahe an der Praxis und den Bedürfnissen der Einrichtungen zu sein, finden die Veranstaltungen vor Ort, in einem entsprechenden Naturlebensraum in Einrichtungsnähe statt. Die TeilnehmerInnen sind durch praktische Übungen aktiv eingebunden.

Modul 1: Vielfalt erkennen

Vermittlung von Basiskenntnissen zu Pflanzen- und Tierarten und ökologischen Zusammenhängen

Modul 2: Vielfalt erfahrbar machen

Vermittlung von Methoden und Aktivitäten rund um das jeweilige Thema

Mögliche Lebensräume: Wald, Wasser, Wiese

Termin: nach Vereinbarung, für das Kindergartenteam oder MitarbeiterInnen mehrerer Einrichtungen zusammen

